



Prälät-Schilcher-Berufsschule, KJF Schule  
Landrat-Dr.-Frey-Str. 2, 86356 Neusäß

**Prälät-Schilcher-Berufsschule**  
Landrat-Dr.-Frey-Str. 2  
86356 Neusäß  
Telefon 0821 5979 231  
Telefax 0821 5979 239  
info@praelat-schilcher-berufsschule.de  
www.praelat-schilcher-berufsschule.de

An  
volljährige Schüler(innen)  
bzw. bei Minderjährigen an  
Eltern oder Erziehungsberechtigte

**Schulleitung**  
Erich Miller, StD

### Einwilligung über die Weitergabe von Schülerunterlagen (BaySchO §37/§39)

Um eine zielgerichtete Förderung zu gewährleisten, sind folgende Unterlagen der abgebenden Schule für uns wichtig.

Wenn Sie mit der Weitergabe der Unterlagen von der \_\_\_\_\_-Schule an die Prälät-Schilcher-Berufsschule einverstanden sind, kreuzen Sie „ja“ an.

Falls Sie keine Weitergabe wünschen, kreuzen Sie „nein“ an.

**Abschlusszeugnisse**  ja  nein

(BaySchO §37 Satz 1 Nr. 1b: „die Abschlusszeugnisse oder – soweit kein Abschluss erzielt wurde – die diese ersetzenden Zeugnisse in Abschrift,“)

**Erfolgte Maßnahmen, Diagnose, Nachteilsausgleich, Notenschutz**  ja  nein

(BaySchO §37 Satz 1 Nr. 1i: „die schriftlichen Angaben über bereits erfolgte Maßnahmen und diagnostische Grundlagen bei Schülerinnen und Schülern mit besonderem Förderbedarf sowie Unterlagen zum Nachteilsausgleich und Notenschutz,“)

**Sonderpädagogisches Gutachten/Stellungnahme**  ja  nein

(BaySchO §37 Satz 1 Nr. 1k: „die schriftlichen Stellungnahmen zum sonderpädagogischen Förderbedarf, insbesondere das sonderpädagogische Gutachten und den förderdiagnostischen Bericht,“)

**Sonstiges**  ja  nein

(BaySchO §37 Satz 1 Nr. 1o: „alle sonstigen schriftlichen, die einzelne Schülerin oder den einzelnen Schüler betreffenden wesentlichen Vorgänge, die zur nachvollziehbaren und transparenten Dokumentation der Schullaufbahn zwingend notwendig sind,“)

**Schüler(in)**

Name	Vorname	Geburtsdatum

Ort, Datum

Unterschrift Schüler(in)\*

bei Minderjährigen

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

\*ab dem 14 Lebensjahr Unterschrift von Eltern **und** Schüler erforderlich (laut §38 III BaySchO und § 39IV BaySchO )